

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteiles Petersberg

Sitzungsdatum: Dienstag, den 08.12.2020
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:35 Uhr
Ort, Raum: Bürgerhaus Petersberg, Zur Linde 2, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Ortsvorsteher/in

Herr Bernd-Paul Schmalbauch

Mitglieder

Herr Bernhard Bachmann
Frau Rosina Heirock
Herr Jürgen Hilberg
Herr Dietmar Jillek
Herr Manfred Klett
Herr Harald Nieding
Frau Waltraud Nuffer

vom Magistrat

Herr Hans Georg Vierheller
Frau Renate Hücke

Schriftführer/in

Herr Mert Cakir

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Christian Braun

Tagesordnung:

- 1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2. Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. PE 7 „Baugebiet Lingenacker“**
hier: **1. Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. PE 7 „Baugebiet Lingenacker“,**
2. Entwurfsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. PE 7 „Baugebiet Lingenacker“,
3. Beschluss über die Durchführung des Bauleitverfahrens für den Bebauungsplan Nr. PE 7 „Baugebiet Lingenacker“ gemäß §§ 2 (1) und (2), 3 (1) und 4 (1) BauGB
1665/19
- 3. Verschiedenes**

zu 1 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Beschluss:

Ortsvorsteher Schmalbauch eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Herr Christian Braun ist entschuldigt.

- zu 2 Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. PE 7 „Baugebiet Lingenacker“**
hier: **1. Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. PE 7 „Baugebiet Lingenacker“,**
2. Entwurfsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. PE 7 „Baugebiet Lingenacker“,
3. Beschluss über die Durchführung des Bauleitverfahrens für den Bebauungsplan Nr. PE 7 „Baugebiet Lingenacker“ gemäß §§ 2 (1) und (2), 3 (1) und 4 (1) BauGB
1665/19

Der Ortsvorsteher Schmalbauch erklärt die Vorgeschichte des Vorhabens „Am Lingenacker“ und nimmt dabei Bezug auf die ursprüngliche Planung (Drucksache 1123/19). Erläutert wird auch der Ablauf des Ortstermins am 26.10.2020 und dabei wird richtig gestellt, dass das Vorhaben nicht so wie aus der aktuellen Drucksache 1665/19 hervorgeht, im Einvernehmen mit dem Ortsbeirat Petersberg ist. Es existiert eine Stellungnahme des Ortsbeirates Petersberg, gefasst am 06.12.2020, indem die Richtigstellung erläutert wird.

Magistratsmitglied Herr Vierheller merkt an, dass der Magistrat über dieses Schreiben Kenntnis hat.

Herr Cakir erläutert das Vorhaben aus Sicht der Planung und benennt dabei die planungsrechtlichen Schritte und geht auf die möglichen Folgen genauer ein.

Der Ortsvorsteher Herr Schmalbauch merkt an, dass das östlich gelegene Grundstück im Bereich des Vorhabens (Flur 6 Flst. 20) nicht in den Planungen berücksichtigt wird bzw. kein Teil dessen ist. Dadurch würde dieses Grundstück langfristig unattraktiv werden und keine Nutzung erfahren. Zudem ist der Umstand, dass in der Rhönstraße 26 eine Familie mit einem behinderten Mitglied wohnt, in Bezug auf die zukünftige behindertengerechte Erschließung des Grundstückes, nicht berücksichtigt worden. Derzeit wird ein seitlich vorhandener Weg für die besondere Art der Erreichbarkeit genutzt, welches durch die mögliche Bebauung wahrscheinlich nicht mehr in dieser Art und Weise nutzbar wäre.

Weiterhin wird festgesellt, dass aus der Anlage 5 der Drucksache 1665/19 eine nicht vom Ortsbeirat festgelegte Fläche (östlich), als mögliche zukünftige Potenzialfläche hervorgeht. Während des Ortstermins wurde nur die südliche Fläche als mögliche zukünftige Bebauung berücksichtigt und keine weitere.

Aus dem Ortsbeirat kommt der Hinweis, dass die verkehrliche Erschließung über die Straße Am Windrad erfolgen sollte, da die Rhönstraße bereits ausgelastet sei. Der Ortsbeirat zeigt sich mit einer möglichen Bebauung des Grundstückes einverstanden, jedoch wenn diese sich der umliegenden Bebauung (Einfamilienhausgebiet) anschließt und die weiteren genannten Punkte berücksichtigt werden. Eine Bauzufahrt soll in Richtung Wippershainer Straße erfolgen - Verlängerung Rhönstraße Richtung Friedhofsparkplatz bzw. Feldweg vor dem Wald.

Beschluss:

Zum beabsichtigten Bebauungsplan Nr. PE 7 „Baugebiet Lingenacker“ wird der Aufstellungsbeschluss sowie der Beschluss zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens gefasst. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

einstimmig abgelehnt

Der Ortsbeirat weist daraufhin, dass die Beschlussempfehlung aus der Stellungnahme vom 06.12.2020 beschlossen werden sollte.

gez. Bernd-Paul Schmalbauch
Ortsvorsteher/in

gez. Mert Cakir
Protokollführer/in